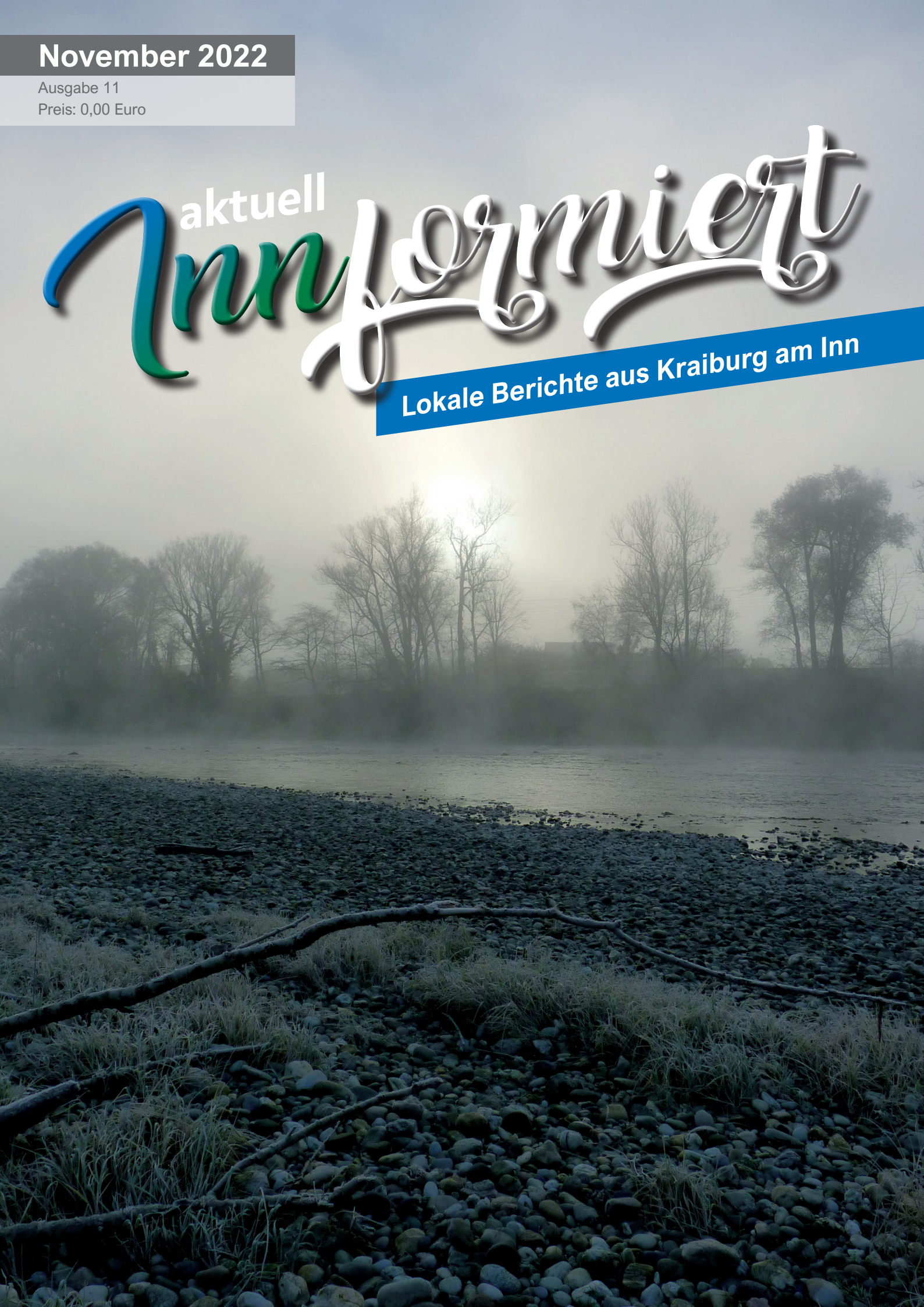
November 2022
Ausgabe 11
Preis: 0,00 Euro

aktuell Inn formiert

Lokale Berichte aus Kraiburg am Inn



November 2022				
Mittwoch	09.11.2022	Kulturkreis Kraiburg	19:30 Uhr	Stammtisch im Gasthof Unterbräu
Freitag	11.11.2022	Römerzwergerl	Treffpunkt 16:45 Uhr	St. Martin mit Laternenzug zum Garten St. Nikolaus Treffpunkt KITA Römerzwergerl
Freitag	11.11.2022	Bergwandergruppe	20:00 Uhr	Bergabschied der Bergwandergruppe im Gasthof Unterbräu
Samstag	12.11.2022	Blaskapelle Kraiburg	20:00 Uhr	Konzert im Bischof-Bernhard-Haus Kraiburg
Freitag	18.11.2022	Kulturkreis Kraiburg	20:00 Uhr	Vergabe KKK-Kalender im Haus der Musik
Mittwoch	28.11.2022	Bergwandergruppe		Bergwanderung (SBW) - "Advents-Wanderung zum 1. Advent"



Innformiert

Herbstwind

A Herbstwind rauh, ganz ohne Gfui,
fahrt eine in de Baam;
zerstört des bunte Farbenspui,
vorbei da Sommerdraam.

Und wia zum Trotz, no voller Glanz,
im allerschönstn Kleid,
schwebn d' Blattl leis im letztn Tanz:
Für 'n Abschied is jetz Zeit.

A tiafer Schlaf nur is da Tod,
a Ausruahn über Nacht
und scho beim ersten Morgenrot,
is 's neue Lebn erwacht.

Annemarie Köllerer
(aus „A kloans Mitbringsel" Verlagsanstalt Bayerland, Dachau)

Haben auch Sie Anregungen, Berichte, Artikel oder wollen lokal für Ihren Betrieb werben oder zukünftige Mitarbeiter in der Region finden? Schreiben Sie uns an **mail@innformiert.de**.
Die Veröffentlichung der Artikel ist für unsere Vereine und soziale Einrichtungen kostenlos.

Ihr Team von Werbetechnik Robeis
Margit & Roland Robeis

Alle Ausgaben finden Sie unter www.innformiert.de

Impressum

Herausgeber:
Werbetechnik Robeis
Roland Robeis
Ensdorf 7a
84559 Kraiburg am Inn
Telefon 08638 886965
www.innformiert.de
mail@innformiert.de

Gestaltung, Satz und Redaktion:
Roland Robeis (V.i.S.d.P.)
Erscheinungsweise: monatlich
Nächste Ausgabe: Do. 01.12.2022
Redaktionsschluss: Mo. 21.11.2022

Auflage: 1000 Stück
Online unter **www.innformiert.de**

Fotos und Texte:
Falls nicht anders angegeben
von Privat.

Für Irrtum und Druckfehler wird keine Haftung übernommen. Die Urheberrechte für Anzeigenentwürfe, Fotos, Vorlagen und Gestaltung bleiben bei Werbetechnik Robeis.
Jeglicher Nachdruck, Aufnahme in Online-Dienste oder Internet, sowie Vervielfältigung auf Datenträger von Artikeln, Fotos, Zeichnungen usw. – auch auszugsweise – nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung von Werbetechnik Robeis.
Für eingesandte Fotos, Artikel, Zeichnungen etc. kann keine Haftung übernommen werden.
Mit Namen gekennzeichnete Veröffentlichungen geben eine von der Redaktion unabhängige Meinung wieder. Für den Inhalt von Anzeigen ist der jeweilige Auftraggeber der Anzeigen verantwortlich. Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Texte zurückzuweisen, zu kürzen und zu überarbeiten.

Aktuelles aus der Gemeinde Kraiburg

Liebe Kraiburgerinnen und Kraiburger,

zwei Jahre lang Pandemie, nun die Energiekrise, die uns alle trifft. Industrie, Gewerbe, Vereine, Kommunen und private Haushalte. Mittlerweile ist die Problematik allen bekannt. Es geht schon lange nicht mehr nur darum, die hohen Preise finanziell zu stemmen. Vielmehr müssen wir alle einen Beitrag dazu leisten, dass die zur Verfügung stehende Energie für uns alle ausreicht. In den letzten Jahren haben wir das Sparen und Vorsorgen, wie es unsere Großeltern noch gewöhnt waren, etwas verlernt. Uns ging es gut. Alles war, sofern man es sich leisten wollte, verfügbar. Das hat sich nun verändert. Lieferengpässe, die Folgen der Pandemie und der Krieg in der Ukraine haben unter anderem dazu geführt, dass manches nicht mehr ausreichend oder nur verzögert verfügbar ist. Nein, ich möchte hier keine Panik schüren, aber wir müssen uns darauf einstellen, dass sich die Zeit verändert hat. Wir müssen uns besinnen und unseren Energiebedarf hinterfragen und optimieren. Dadurch können wir die Krise bestimmt meistern. Zusätzlich möchte ich das Augenmerk darauf richten, dass wir wieder in unseren privaten Haushalten Vorsorge für einen Krisenfall treffen sollten. Ich bin nicht der Meinung, dass wir nun Hamsterkäufe tätigen müssen, aber wir sollten uns darüber Gedanken machen, wie es z.B. im Falle eines Blackouts um uns gestellt ist. Was tut die Gemeinde?

Energiesparen – Katastrophenschutz

Beleuchtung:

Wir sparen beim Stromverbrauch, in dem wir bis auf einige Leuchtstellen, die Beleuchtung durch unseren Vertragspartner Bayernwerk auf LED umstellen. Die Beleuchtung der Marktkirche und des Schlossberges ist ausgeschaltet. Bei der Straßenbeleuchtung gibt es noch Probleme mit der Einstellung der LED-Leuchten. Wir erwarten in den nächsten Wochen eine Lösung. Die Weihnachtsbeleuchtung ist für die Bürgerinnen und Bürger gerade in der dunklen Zeit wichtig. Dennoch hat der Gemeinderat beschlossen, dass die Christbäume am Schlossberg, bei der Apotheke und beim Rathaus aufgestellt werden, die weihnachtliche Straßenbeleuchtung nur mit zwei Sternen am Marktplatz stattfindet und auf die restliche verzichtet wird.

Heizungen:

Im Haus der Musik wurden dankenswerterweise die Probentage der Chöre so verlegt, dass nur noch an 3 Wochentagen die Räume geheizt werden müssen. In den Blaskapellenräumen wird die Heizung auch nur am Probentag betrieben. Der Betrieb des Jugendzentrums wird in den Wintermonaten eingestellt.
Im Rathaus gelten die Energieeinsparmaßnahmenverordnungen des Bundes, die besagen, dass wir Nebenräume nicht mehr und die Büros nur noch auf 19 Grad erwärmen dürfen. Sie können sich bestimmt vorstellen, was es bedeutet bei 19 Grad viele Stunden am Schreibtisch zu sitzen. Eine Warmwasserbereitung gibt es im Rathaus nicht.
Die Schule ist von den Verordnungen ausgenommen. Dennoch werden wir die Flure nicht mehr beheizen. Geplant ist auch die Abstellung der Warmwasserbereitung. Die Küche und das Putzkammerl des Reinigungspersonals verfügen über Einzelboiler. Leider können daher die Breitensportler gegebenenfalls nach dem Besuch der Turnhalle nicht mehr duschen.
Die Toilette am Friedhof wird in den Wintermonaten stillgelegt, da wir diese sonst auch mit Strom heizen müssten.

Energetische Sanierungen:

Im Rathaus werden nach und nach die Kastenfenster Instand gesetzt, die alten verbliebenen Verbundfenster ausgetauscht, die oberste Geschossdecke gedämmt und weitere Maßnahmen durchgeführt. Das Gebäude ist denkmalgeschützt. Daher erfordern die Arbeiten mehr Aufwand und Zeit. Leider haben wir nun auch festgestellt, dass unser Blechdach im vorderen Bereich ersetzt werden muss. Diese Maßnahme, wie auch der Tausch der fast 25 Jahren alten Heizung mit den noch älteren Heizkörpern kann nicht auf die Schnelle erfolgen.
Die Schule wird, wie schon öfter beschrieben, saniert werden. Ich bin zuversichtlich, dass wir im Frühjahr im Altbau des Gebäudes beginnen können.
In der Remise und im Museum wird es keinen Winterbetrieb mehr geben. Wir werden diese Gebäude nur noch frostfrei halten.

Fernwärme:

Der Gemeinderat befasst sich derzeit mit der Beauftragung einer Machbarkeitsstudie zu einem Fernwärmenetz im Markt. Gleichzeitig muss noch diskutiert werden, woher die Wärme kommen soll.

Photovoltaik:

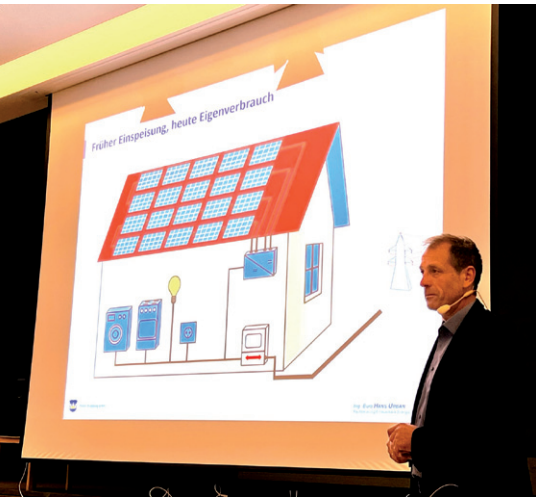
Auf dem Feuerwehr/Bauhofgebäude, dem Hochbehälter, dem Feuerwehrhaus in Guttenburg und dem Saal des BBHs sollen PV-Anlagen installiert werden, um den Strom, der dort verbraucht wird, möglichst zu decken. Zusätzlich könnten nach den anstehenden Sanierungsmaßnahmen auf dem Schul- und dem Turnhallendach sowie auf dem Rathaus zusätzliche Anlagen gebaut werden.
Für den Markt gibt es vieles zu tun um Energie zu sparen. Ich möchte auch alle Bürgerinnen und Bürger dazu auffordern Energiesparmaßnahmen zu treffen.
Gemeinsam werden wir die Krise bestimmt meistern.

Vorsorge für den Katastrophenfall:

In den nächsten Tagen werden wir mit verschiedenen Verantwortlichen einen Katastrophenschutzplan für Notsituationen, hervorgerufen zum Beispiel durch Extremwetter oder Stromausfall, aufstellen. Für den Fall eines Hochwasserereignisses liegt er bereits vor. Wir werden einen Krisenstab bilden, der berät, welche Maßnahmen wir ergreifen müssen, damit wir z.B. bei einem Blackout bestmöglich gerüstet sind. Themen wie Sicherstellung der Trinkwasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Aufrechterhaltung der Verwaltung, Kommunikationsverbindungen oder eine Anlaufstelle für die Bevölkerung müssen diskutiert werden.
Für die eigene Vorsorge finden Sie hilfreiche Tipps auf der Homepage des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe.
www.bkk.bund.de

Vortrag Photovoltaik, Speicher und E-Mobilität

Am 12.10.22 konnten wir rund 70 Bürgerinnen und Bürgern aus der VG einen interessanten und kurzweiligen Vortrag bieten.
Der unabhängige Energieexperte Hans Urban hat mit seinem Vortrag „Sonnenstrom vom eigenen Dach für Haushalt und E-Auto“ den Zuhörern in anschaulicher Weise aufzeigt, welche Möglichkeiten den Bürgern und Bürgerinnen im Rahmen des eigenen Klimaschutzes zur Verfügung stehen.
In erfrischender Weise ist er mit seinem Expertenwissen den gängigen Vorurteilen auf den Grund gegangen und hat viele Teilnehmer begeistert und motiviert ins Tun zu kommen!
Wir freuen uns sehr, einen Solarexperten mit diesem Know How in der Region zu haben und planen gerne weitere Veranstaltungen mit Hans Urban.



Haushalt

In der Sitzung vom 13.09.22 hat der Gemeinderat die Haushaltssatzung 2022 beschlossen.

Herzlichst, Ihre Bürgermeisterin

Petra Jackl

Haushaltssatzung

des Marktes K R A I B U R G A. I N N
(Landkreis Mühldorf a. Inn)

für das Haushaltsjahr 2022

Aufgrund des Art. 63 ff. der Gemeindeordnung (GO) erläßt der Markt Kraiburg a. Inn folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022 wird hiermit festgesetzt; er schließt im

Verwaltungshaushalt
in den Einnahmen und Ausgaben mit 7.731.000 EUR

und im

Vermögenshaushalt
in den Einnahmen und Ausgaben mit 6.236.000 EUR
ab.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 2.000.000 EUR festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt wird auf 3.495.000 EUR festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A) 360 v.H.
b) für die Grundstücke (B) 360 v.H.

2. Gewerbesteuer 340 v.H.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 600.000 EUR festgesetzt.

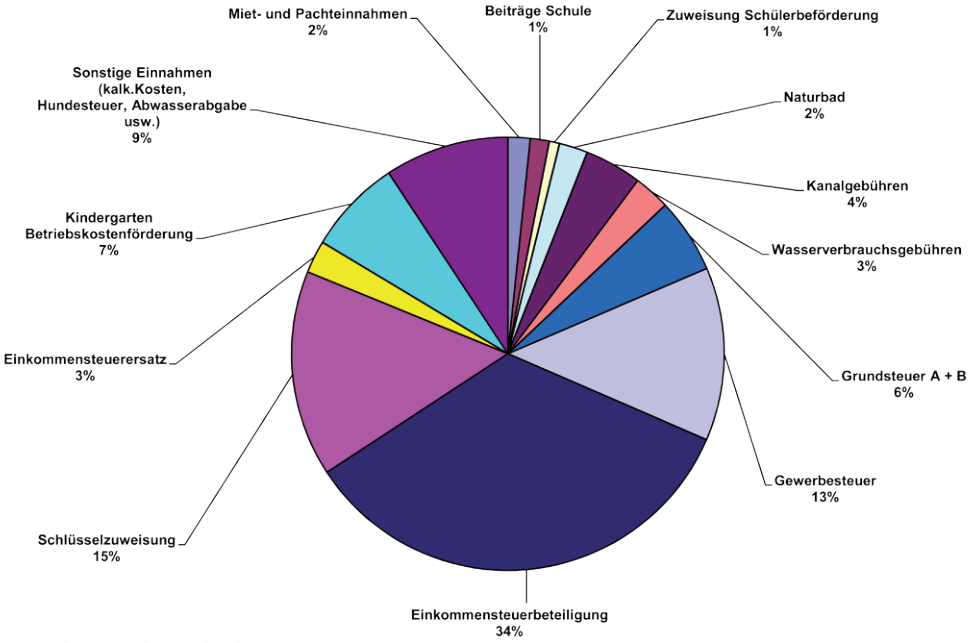
§ 6

Weitere Vorschriften werden nicht aufgenommen.

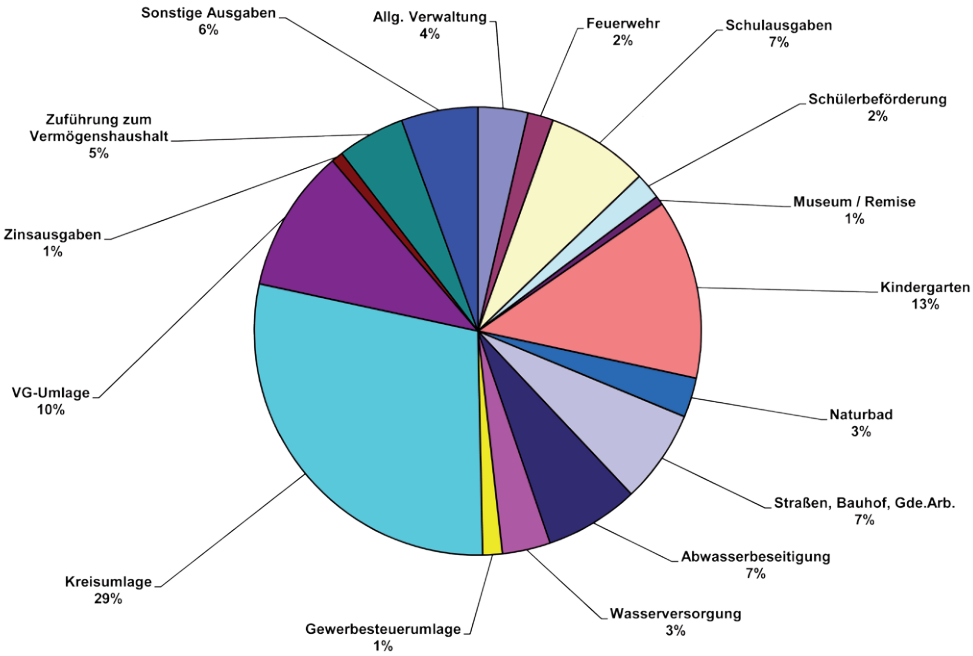
§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2022 in Kraft.

Einnahmen im Verwaltungshaushalt



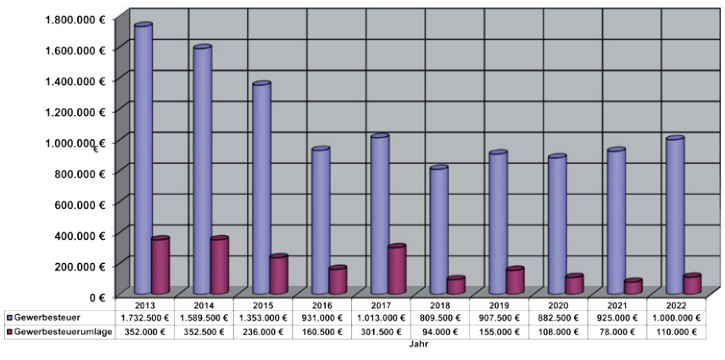
Ausgaben im Verwaltungshaushalt



Gewerbesteuer / Gewerbesteuerumlage

Das voraussichtliche Gewerbesteueraufkommen liegt 2022 mit ca. 1.000.000 € um 75.000 € über dem Ergebnis aus dem Haushaltsjahr 2021. Der Hebesatz für die Gewerbesteuer bleibt gegenüber dem Vorjahr mit 340 v.H. unverändert.

Die Gewerbesteuerumlage wurde ab dem Haushaltsjahr 2020 von 64 % auf 35 % gesenkt. Zu diesem Zeitpunkt entfiel die erhöhte Gewerbesteuerumlage (29 %) zur Mitfinanzierung der Integration der neuen Länder in den Länderfinanzausgleich.



	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Gewerbesteuer	1.732.500 €	1.589.500 €	1.353.000 €	931.000 €	1.013.000 €	809.500 €	907.500 €	882.500 €	925.000 €	1.000.000 €
Gewerbesteuerumlage	352.000 €	352.500 €	236.000 €	160.500 €	301.500 €	94.000 €	155.000 €	108.000 €	78.000 €	110.000 €

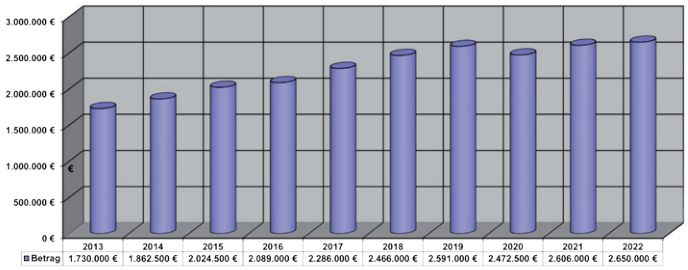
Die Umlage berechnet sich 2022 wie folgt:

$$\frac{\text{Gewerbesteuer-Istaufkommen}}{\text{Hebesatz des Marktes x 35 \%}} = \text{abzuführende Gewerbesteuerumlage}$$

Einkommensteuerbeteiligung

Die Beteiligung an der Einkommensteuer stellt für den Markt Kraiburg a.Inn mit 34 % die größte Einnahmequelle im Verwaltungshaushalt dar. Die Kommunen erhalten nach dem Gemeindefinanzreformgesetzes 15 % des Aufkommens an der Lohnsteuer und an veranlagter Einkommensteuer sowie 12 % des Aufkommens an der Kapitalertragsteuer nach dem Einkommensteuergesetzes.

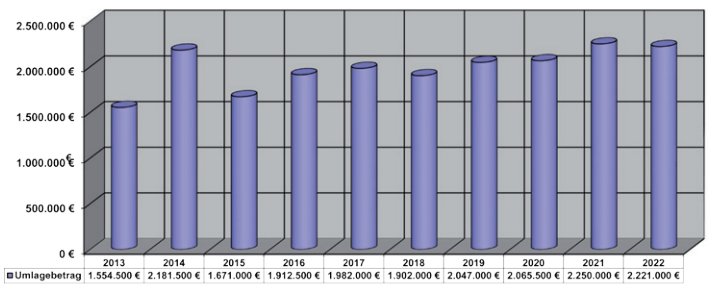
Für das Haushaltsjahr 2022 errechnet sich lt. Steuerschätzung des Statistischen Landesamtes für den Markt Kraiburg a. Inn ein Beteiligungsbetrag von 2.650.000 €. Die Steuerschätzungen sind zwangsläufig mit Unsicherheitsfaktoren behaftet und werden sich entsprechend der tatsächlichen Aufkommensentwicklung im Jahr 2022 verändern.



Kreisumlage

Die Kreisumlage stellt mit 29 % der Gesamtausgaben die größte Belastung im Verwaltungshaushalt dar. Basis für die Berechnung der Kreisumlage ist die Umlagekraft des Marktes Kraiburg a. Inn. Diese berechnet sich aus der Steuerkraft des Vorvorjahres zuzüglich 80 % der Schlüsselzuweisungen des Vorjahres. Mit Beschluss des Kreistages wurde der Hebesatz für das Haushaltsjahr 2022 auf 51,5 % gesenkt (2021: 51,7 %, 2020: 51 %, 2018: 53,8 %, 2017: 54,8 %).

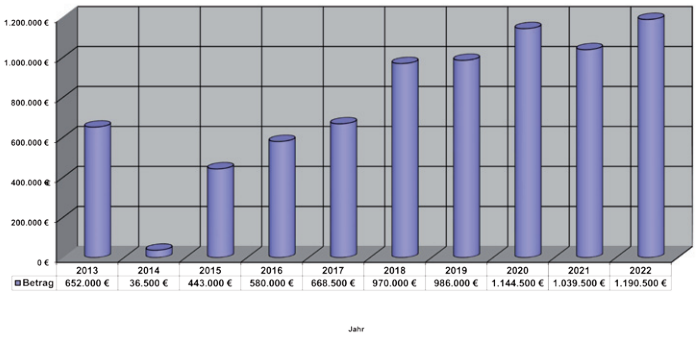
Aus den vorliegenden Grundlagezahlen ergibt sich eine Kreisumlage für 2022 von 2.221.000 €. Dies ist gegenüber dem Jahr 2021 ein Rückgang um 29.000 €.



Schlüsselzuweisungen

Aufgabe der Schlüsselzuweisungen ist es, die fehlende Steuerkraft des Marktes auszugleichen. Die Steuerkraft wird nach dem Istaufkommen des vorvorhergehenden Jahres ermittelt.

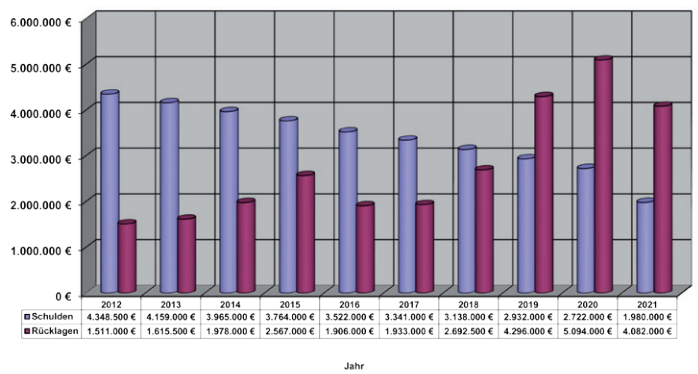
Der Markt Kraiburg a. Inn erhält im Haushaltsjahr 2022 Schlüsselzuweisungen in Höhe von 1.190.500 €. Dies ist gegenüber dem Vorjahr eine Erhöhung um 151.000 €.



Schulden und Rücklagen

Entwicklung der Schulden: Der Schuldenstand konnte im Haushaltsjahr 2021 um 742.000 € auf 1.980.000 € reduziert werden.
Hiervon wurde ein Darlehen nach Ablauf der Zinsbindungsfrist in Höhe von 534.000 € außerordentlich getilgt. Die Kreditermächtigung aus dem Jahre 2021 musste nicht in Anspruch genommen. Diese wird erneut im Haushaltsjahr 2022 in Höhe von 2.000.000 € eingestellt. Die ordentlichen Tilgungsausgaben werden im laufenden Haushaltsjahr mit 216.000 € beziffert.

Entwicklung der Rücklagen: Zum Ausgleich des Vermögenshaushalts 2021 musste ein Betrag in Höhe von 1.012.000 € der allgemeinen Rücklage entnommen werden. Die allgemeine Rücklage veränderte sich somit von 5.094.000 € zum Jahresbeginn auf 4.082.000 € zum Jahresende.



Aus dem Pfarrverband Kraiburg



Erinnerung flackert auf
im Lichtermeer auf den Friedhöfen –
Erinnerung an all die Menschen
die herausgestorben sind
aus unserem Leben
und die wir so schmerzlich vermissen
Dankbarkeit flammt auf
in dem Lichtermeer –
Dankbarkeit für all das
was uns geblieben ist
und uns auf immer verbindet
mit denen, um die wir trauern
Vertrauen glimmt auf
in dem Lichtermeer –
Vertrauen in die Zusage Jesu,
dass im Haus seines Vaters Platz ist für alle
und er selbst den Platz dort bereitet
für jeden, den er heimholt zu sich
Hoffnung leuchtet auf
in dem Lichtermeer –
Hoffnung, die auf Christus gründet,
der uns durch seine Auferstehung glauben lässt,
dass all unsere Toten hineingestorben sind
in ein neues, unvergängliches Leben bei ihm
Gewissheit strahlt auf
über dem Lichtermeer –
Gewissheit, dass Christus auch mir nahe bleibt,
dass er mir Weg ist zur Wahrheit,
die mich frei macht
und mich hier und heute leben lässt

Text: Hannelore Bares, In: Pfarrbriefservice.de
Bild: Markus Weinländer; In: Pfarrbriefservice.de

Kinderbibeltag

am Mittwoch, 16.11.22 (Buß-u-Bettag)

Eine Schatzsuche mit Jesus



Beginn: 9:00 Uhr,
ab 8:00 Uhr Kinderbetreuung möglich (bei Anmeldung angeben)
Ende: 13:00 Uhr, Abholung bei der Marktkirche St. Bartholomäus
Ort: Bischof-Bernhard-Haus, Marktplatz 32 84559 Kraiburg a. Inn
Mitbringen: Unkostenbeitrag von 3€ für Getränke, Brotzeit und Material

Anmeldung bis Mittwoch, 09.11.22 bei Pastoralassistentin Lena Schreiner

- **Mail: LSchreiner@ebmuc.de**
- **Handy: 0152/22426265**

Zimmererverein lässt altes Handwerk aufblühen



Anschließend wurde noch eifrig um die Wette genagelt und der Tag wurde mit einem gemütlichem Grillabend, gesponsert durch die Firma Raab Karcher aus Waldkraiburg (vertreten durch Michael Pointl) sowie die Brauerei Stein (vertreten durch Martin Berger), allmählich beendet.

Zum Abschluss klopfte dann die junge Klopfertruppe vom Verein noch kräftig mit ihren Zimmermannsbeilen auf.

Foto von links: Huber Georg, Fuchs Florian, Berger Robert, Auer Sepp, Christian Mitterreiter, Göbl Maximilian, Berger Sebastian, Stenger Dominik, Heitzmannsberger Helmut

Robert Berger und Sepp Auer engagieren sich regelmäßig, um an die Nachwuchs-Zimmerer Traditionen weiterzugeben und diese so zu erhalten.
Diesmal sollte das Zuhauen von Baumstämmen in alter Handwerkskunst erklärt und gezeigt werden, wie in früheren Jahren, ohne Strom und Maschinen, Bauholz gefertigt wurde.

Am Freitag, den 23.09.2022, setzten sie ihr Vorhaben am Huberhof in Schaching, bei der Familie Auer, in die Tat um und behauten einen von Martin Ehling zur Verfügung gestellten Baumstamm zu einem stattlichen Balken.

Die jungen Zimmerer zeigten viel Interesse und Eigeninitiative, als ihnen auch noch das Holznagelspitzen, Zapfenschneiden und -stemmen durch die erfahrenen Handwerker demonstriert wurde.



STENGER GMBH
HOLZBAU
Watzmannstr. 15
84559 Kraiburg a. Inn
Tel.: 08638 - 982900
Fax: 08638 - 72236
www.stenger-holzbau.de
Zimmerei- & Holzbauarbeiten | Holzhäuser | Dachdecker- & Spenglerarbeiten | Hallen für Landwirtschaft & Gewerbe | Denkmalschutz Kran- und Hebebühnenarbeiten | Sanierungen
Wir stehen für Präzision und Zuverlässigkeit!
YouTube Holzbau Stenger

Metallwarenschleiferei
– Kreissägeblätter für Holz & Metallverarbeitung
– Besteck und Küchenmesser
– Hobelmesser und Handwerkszeug
– Sägeketten, Bandsägeblätter
– alle weiteren Schleifarbeiten auf Anfrage
>> Anlieferung nur an Wanklbach 9 <<
Fa. Unterforsthuber
Am Wanklbach 9 • 84559 Kraiburg • Tel: 08638/73369

Feuerwehr Kraiburg a. Inn

Leistungsprüfung „Einheit im Hilfeleistungseinsatz“



Mitte Oktober stellten sich 16 Feuerwehrmitglieder der Kraiburger Feuerwehr nach einer zweijährigen Coronapause wieder einer Leistungsprüfung. Unter den strengen Augen der Schiedsrichter KBI Bernd Michel, KBM Anton Bruckeder und KBM Michael Dresl konnten drei Gruppen die Leistungsprüfung „Einheit im Hilfeleistungseinsatz“ mit 0 Fehlerpunkten erfolgreich bestehen.

Die Teilnehmer mussten bei einem angenommenen Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person die Erstversorgung übernehmen, die Verkehrsabsicherung erstellen, die Einsatzstellenbeleuchtung aufbauen, den Brandschutz an der Unfallstelle sicherstellen, das Unfallfahrzeug sicher unterbauen, die Gerätschaften vorbereiten und mit hydraulischen Rettungsgeräten die Personenbefreiung vornehmen.
Vor der Einsatzübung konnten die Teilnehmer bei verschiedenen Einzel- und Truppübungen ihren Ausbildungsstand unter Beweis stellen.

Teilnehmer:
Stufe 1: Andreas Rößner, Marco Stumpf, Moritz Müller, Johannes Hackner, Maximilian Hartl u. Moritz Weiß
Stufe 4: Jeffrey Hagopian, Richard Hilge, Thomas Oberwesterberger u. Veronika Brand
Stufe 5: Andreas Ziegler, Ludwig Bichlmaier, Andreas Greif u. Daniel Huber
Stufe 6: Mathias Weinert u. Konstantin Brand
Ausbilder: Günther Stuiber, Ludwig Haider u. Martin Berger
Die erfolgreichen Teilnehmer wurden anschließend von der Marktgemeinde Kraiburg a. Inn zum Essen eingeladen. Herzlichen Dank. *Bericht/Fotos: Martin Berger*







Konzert der Blaskapelle Kraiburg

am 12. November um 20:00 Uhr





Hiermit sind wieder alle recht herzlich eingeladen am 12. November 2022 um 20 Uhr zum alljährlichen Konzert der Blaskapelle Kraiburg ins Bischof-Bernhard-Haus zu kommen.

Die Besucher erwartet auch dieses Jahr wieder ein abwechslungsreiches Programm von bayrischer und böhmischer Blasmusik bis hin zu modernen Arrangements.

Selbstverständlich stellt auch die Jugendkapelle bei dieser Gelegenheit wieder Ihr Können unter Beweis.

Wie jedes Jahr bietet die Blaskapelle für Ihr leibliches Wohl wieder Getränke und selbstgemachte belegte Brötchen und Kuchen an.

Wenn sich jemand noch Karten sichern möchte ist das, wie gewohnt über die Musiker und Musikerinnen möglich. Außerdem gibt es natürlich wieder Karten an der Abendkasse.

Auf Ihren zahlreichen Besuch freut sich die Blaskapelle Kraiburg.

Text: Bianda Sax





Nachruf

Die Blaskapelle Kraiburg trauert um ihren Gründer und langjährigen Leiter

LENZ ROSENBERGER



Lenz Rosenberger hat die Blaskapelle Kraiburg im Jahr 1984 gegründet und bis 1999 geleitet.
Als musikalischer Vater der Blaskapelle war Lenz ein Freund und Wegbegleiter für viele Musikerinnen und Musiker.

Deshalb möchte die Blaskapelle Kraiburg hier nochmal speziell danke sagen und das Wirken von Lenz Rosenberger nochmal Revue passieren lassen.

Bereits 1979 stellte Lenz aus ein paar motivierten Musikern lose eine Bläsergruppe zusammen und erlernte zu diesem Zweck im Eigenstudium das Tubaspielen. 1980 wurde der Musikverein Kraiburg aufgelöst und die vorhandenen Instrumente gingen in den Besitz der Gemeinde Kraiburg über. Die Marktgemeinde Kraiburg stellte nun den gesamten Bestand an Instrumenten dem Gemeindereferenten Lenz Rosenberger zur Verfügung. Diese Gelegenheit ließ der Lenz nicht verstreichen und motivierte immer mehr junge Leute zum Musikspielen in seiner Bläsergruppe. 1984 waren es schon 20 Musikanten. Von der Musikauswahl, über die Tracht bis zu den Instrumenten und Probemöglichkeiten (damals noch im kleinen Saal des BBH) - alles hat er organisiert.

Sein Grundgedanke „Die Feste der Kirche, der Gemeinde und der Vereine sollen von einer gemeindeeigenen Blaskapelle mitgestaltet werden“ etablierte sich durch die zahlreichen Auftritte seiner Jugendblaskapelle immer mehr. Besonders viel Spaß hatten alle immer bei den Faschingsumzügen, wo schon mal Trompete gegen Samba-Trommel getauscht wurde.

Besonders die unzähligen vom Lenz selbst geschriebenen Notensätze und Arrangements bleiben in Erinnerung und natürlich weiter auf den Notenständern der MusikerInnen.
Kreativ war Lenz nicht nur bei den Noten und Arrangements, er hat auch das Logo der Blaskapelle designt – der allseits bekannte Tubaspieler, dem man evtl. sogar etwas Ähnlichkeit mit seinem Erfinder nachsagen kann.

2000 übertrug Lenz Rosenberger die Leitung der Kapelle an Sepp Wilhelm, die Jugendkapelle wurde zur Blaskapelle Kraiburg und Lenz übernahm die Leitung der Jüngstbläser.
Nicht nur bei der Musikerjugend sondern auch bei den kirchlichen Auftritten, behielt er noch viele Jahre das Zepter in der Hand und alle profitierten von seinem Wissen. Das waren auch die wichtigen Ziele vom Lenz: Die Jugend hier sinnvoll zu begleiten und die Blasmusik nach Kraiburg, zu den Vereinen, den Festen und in die Kirche zu bringen.

Das alles war aber auch nur möglich, weil seine liebe Ehefrau Sieglinde immer stärkend an seiner Seite gestanden ist – Sieglinde Danke dafür!

Lenz Rosenberger hatte nicht nur „seine Familie“ sondern auch eine „Musikerfamilie“. Als Gründer der Blaskapelle Kraiburg hat er nicht nur unglaublich viel geleistet und erreicht, sondern auch sehr, sehr vielen jungen Menschen zu einem tollen Hobby mit einer starken Gemeinschaft verholfen. Er war dabei nie aufgeregt, immer ruhig, zielstrebig und klar. Besonders mit den Jungen war des oft gar nicht einfach, da hat noch nicht alles so gut geklungen wie es sollte. Aber nicht nur die Musikalität war eine Herausforderung, auch die jungen Burschen und Mädels zu „hüten“ und immer wieder zu motivieren war sicher nicht immer leicht.

Ihr seht‘s, für die Blaskapelle Kraiburg war er nicht nur Gründer… Er ist der musikalische Vater für die Blaskapelle und auch für viele von uns Musikerinnen und Musiker.

Lenz, musikalisch hast du eine „Großfamilie“ mit uns geschaffen – „Vergelt’s Gott“ dafür.
Wir hoffen alle gemeinsam, dass wir weiter in dieser großen Musikerfamilie aktiv sind und viele schöne Momente besonders in Erinnerung an dich, Lenz, haben werden.
Und vielleicht gibt’s ja wirklich den bayrischen Himmel wo „de Musik spuit“ und wenn ned, dann schaust oba und heast bei uns zua.

- Lenz machs guad. -

Wir haben unserem Lenz unglaublich viel zu verdanken und sind unendlich traurig, dass er nun sein musikalisches Können andernorts weitergeben wird.

Unser tiefes Mitgefühl gilt der gesamten Familie Rosenberger.

Die Musikerinnen und Musiker
der Blaskapelle Kraiburg e. V.

Kleine Geschichte *(von Wolfgang Wieser)*

„Ich habe ursprünglich – wie so viele von uns – Blockflöte und anschließend Melodika gelernt. Eines Tages kam der Lenz zu mir und meinte: Das geht gar nicht. Du blast so fest in des arme Instrument hinein – des tuat mir richtig leid. Du muasst a Blechblasinstrument lerna…
Und so habe ich mit dem Tenorhorn angefangen. Ja, so glaube ich ist es vielen von uns gegangen. Der Lenz hat jedem ein oder besser „sein“ Instrument zugeschrieben.
Und somit auch den Grundstein für die Gründung der Jugendkapelle gelegt.“

Gelernt haben wir aber vom Lenz nicht nur das Musikspuin, sondern auch was so noch unbedingt dazu gehört. „Ein Miteinander, die Kraft wenn es mal nicht so einfach ist oder läuft und damit Durchhaltevermögen, das es auch wieder aufwärts geht“. Des war besonders in der Anfangszeit als wir „de Jungen“ (damals waren wir des noch) so 1999/2000 vom Lenz die Leitung übernommen haben. Da Lenz hat uns machen lassen, war aber im Hintergrund immer mir Rat und Tat zur Stelle – Lenz, dafür ein herzliches Vergelt’s Gott.

Praxis für Physiotherapie

Physicus im Wandinger-Haus





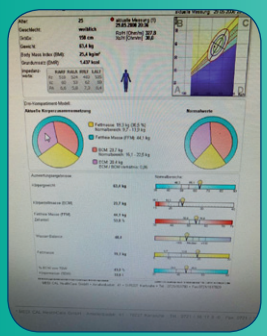
Willkommen Lisa!!!

Seit Oktober unterstützt uns Lisa – Wir freuen uns sehr...
Lisa verfügt über viel Erfahrung und hat wie Paul die Weiterbildung zur manuellen Therapie.



Was wir anbieten:

- ✓ Krankengymnastik
- ✓ Krankengymnastik am Gerät
- ✓ Manuelle Therapie
- ✓ Manuelle Lymphdrainage



Als Selbstzahler-Leistung können Sie bei uns zusätzlich buchen:

- ✓ Rezeptverlängerung von 20 auf 30 Minuten/Behandlung für **60** € pro Rezept
- ✓ 10 er Karte Gerätetraining für **89** €
- ✓ Klassische Massagetherapie – auch als Geschenkgutschein
- ✓ BIA – Messung (Analyse der Körperzusammensetzung) für **29** €

Inh. Paul Kreiter | Marktplatz 4 | 84559 Kraiburg am Inn | Telefon 08638 955 83 55
info@physio-kreiter.de | www.physio-kreiter.de

Kraiburger Frauen aktiv

Kochabend – Regionale Herbstküche

Einen Kochabend mit
Frau Katharina Berger, hält der Verein
"Kraiburger Frauen Aktiv"
am Dienstag, den 8. November 2022
um 19.00 Uhr in der Schulküche in Kraiburg
Thema: "Regionale Herbstküche mit Kraut"
Anmeldung bis 5.11.2022 bei Frau Kathi Schiller,
Tel.: 08638 88 86 29

Frühstück

Gemeinsames Frühstücken in Garching
am 23. November, bei der Gärtnerei Hoegner.
Anschließend "stöbern" im daneben liegenden
"Drumherum" Wohnaccessoires, Gartenaccessoires,
Dekorationen, Gartenmöbel u.v.m.
Info im Internet: *https://www.sdrumherum.de/*
Abfahrt mit Privatautos um 8.30 Uhr, Parkplatz gegenüber
der Apoteke am Inn. Mitfahrgelegenheit besteht.
Anmeldung bis 20. November, bei Frau Christa Söllner,
Tel.. 08638 7 24 53.

Text: Bernadette Langstein

Über den Verein:
Wir haben derzeit 68 Mitglieder, die Beitragshöhe im Jahr beläuft sich auf 10,00 €
Kontaktadresse für Mitgliedsantrag: Christa Söllner, 1. Vorsitzende, Tel.: 08638 72453

Geplante Aktivitäten:

- Ab November 2022 monatlicher Spielenachmittag für Jung und Alt.
- Im Dezember Beteiligung am Christkindlmarkt mit Verkauf von selbstgebackenen Plätzchen.
- Weihnachtsgottesdienst mit anschließender Weihnachtsfeier



Kindertagesstätte Kraiburger Römerzwergerl

Elternbeirat 2022/2023

Beim 1. Elternabend des Kindergartenjahres 2022/23 wurden zum Elternbeirat gewählt:

- Dobbins Laura (1. EB-Vorsitzende),
- Witte Tamara (2. EB-Vorsitzende),
- Miriam Molter

Vorstand 2022/2023

Bei der Jahreshauptversammlung im Oktober wählten die anwesenden Mitglieder den Vorstand für das k ommende Jahr:

- Julia Baggett (1. Vorsitzende),
- Hilge Kerstin (2. Vorsitzende),
- Barbara Klak (Kassierin),
- Pinkowski Madlen (Schriftführerin)

Text: Vorstand der Kraiburger Römerzwergerl e.V.

Laternenumzug mit Martinsfest

Fr, 11.11.2022
Treffpunkt 17 Uhr
am Seniorenzentrum St. Nikolaus in Kraiburg



WIR TREFFEN UNS AM SENIORENZENTRUM ST. NIKOLAUS, SINGEN DORT IN BEGLEITUNG DER KRAIBURGER BLASKAPELLE UND DEM HEILIGEN ST. MARTIN AUF SEINEM PFERD FÜR DIE BEWOHNER DES SENIORENHEIMS UNSERE ST. MARTINSLIEDER. NACHDEM WIR UNSER MITGEBRACHTES GESCHENK FÜR DIE BEWOHNER ABGEGEBEN HABEN, MACHEN WIR UNS AUF DEN WEG UND ZIEHEN ALLE ZUSAMMEN MIT UNSEREN LATERNEN ZUM RÖMERZWERGERL-GARTEN. DORT ERWARTET UNS EIN GEMÜTLICHES LAGERFEUER UND ES WIRD DIE GESCHICHTE DES ST. MARTIN ERZÄHLT.

DAS FEST LASSEN WIR MIT ETWAS PUNSCH UND KLEINEN LECKEREIEN AUSKLINGEN.

Kindertagesstätte Kraiburger Römerzwergerl

Mia g´frein uns auf Eich!

WIR SIND AUCH JETZT FÜR SIE DA!



Alles sicher regeln – mit einer Immobilien-Rente

Die aktuelle Krise zeigt, wie wichtig eine Immobilie ist. Nutzen Sie die finanziellen Möglichkeiten, die Ihnen Ihr Eigenheim bietet.



UM Immobilien
Ihr Ansprechpartner im Landkreis Mühldorf

Ursula Müller
Zellnerstraße 4, 84559 Kraiburg
Tel. 08638 – 9600620, Mobil 0162 – 93 30 563
um-immobilien@web.de
www.um-immobilien.net

Offizieller Kooperationspartner der Deutsche Leibrenten

Informieren Sie sich über eine Immobilien-Rente.
Vereinbaren Sie jetzt Ihren persönlichen Telefontermin: 08638–9600620

1. Tagespflege in Mühldorf

Gemeinsam den Tag erleben

Pflege wie dahoam
Tagestreff in Mühldorf

Der Tag hat 24 Stunden
und kann manchmal lang werden.
In unserem neu eröffneten Tagestreff
machen wir mehr aus ihrem Tag und ihr
pflegender Angehöriger kann sich mal eine
kleine Auszeit nehmen.



Rufen Sie uns an
08631/355 00 25
Wir beraten Sie gerne, es gibt für jeden eine individuelle Lösung!

Tagestreff Mühldorf
Birkenstraße 12
84453 Mühldorf

Unser Fahrdienst holt Sie sicher ab und bringt Sie wieder heim!



www.pflege-dahoam.bayern

Bund Naturschutz Kindergruppe

Nach unserer Sommerpause trafen wir uns an einem schönen sonnigen Herbsttag im Mettenheimer Forst um ein wenig die Tierwelt im Wald zu erkunden.



Mit Lupengläsern ausgestattet machten wir uns auf die Suche und entdeckten den Mistkäfer, den Tausendfüßler und noch einige weitere Kriechtiere.

Ein Teil der Gruppe hatte den Auftrag trockene verschiedenfarbige Erde zu finden – denn wir wollten diese zum malen verwenden. Es war gar nicht so einfach aber wir fanden schließlich eine ganz dunkle, fast schwarze Erde, eine Braune und ein wenig Lehm der ja fast gelb ist. Leider funktionierte es mit der noch feuchten Erde nicht so gut zu malen aber ein paar Kunstwerke entstanden trotzdem.



Mit einigen Kindern machte Barbara dann noch einen Versuch – sie durften in einer Plastikflasche versuchen das Filtersysthem des Waldes nachzubauen.
Hier stellten wir fest, dass es wichtig ist, dass der Boden Lehm enthält, damit das Wasser besser gefiltert wird.



Wir waren uns einig, uns demnächst noch einmal Zeit zunehmen und das Filtersystem des Waldes genauer nachzubauen und zu experimentieren.

Text/Fotos: Barbara Stellner

bioladen kraiburg



Design: etcorporate.com

Franz Hecker
Marktplatz 26, 84559 Kraiburg
Tel. 0163 4392490
facebook: bioladenkraiburg

Öffnungszeiten: Mo, Mi: 9-13 Uhr
Di, Do, Fr: 9-13, 15-18 Uhr
Sa: 8-12.30 Uhr

Lebensmittel Café + mehr

SCHREINEREI Meyer

Untersbergstr. 4
84559 Kraiburg
08638-955461

www.schreinereimeyer.com
schreinereimeyer@t-online.de

Familienbrücke St. Severin



10 Jahre Familienbrücke St. Severin

Am 28. Oktober 2012 wurde die Familienbrücke St. Severin eingeweiht.
So sind es also schon 10 Jahre, dass es die Kindertagesstätte mit 24 Krippen- und 100 Kindergartenplätzen in Kraiburg gibt. Dieses Jubiläum war ein schöner Anlass, feierlich in dieses KiTa-Jahr 2022/23 zu starten.
Gemeinsam mit der Pfarrei wurde ein Familiengottesdienst gefeiert, in dem die Familienbrücke mitwirken konnte. Anschließend durften – nach der Corona-Pause – endlich auch wieder die Familien in die Einrichtung eingeladen werden. Die neuen Kinder wurden mit ihren Familien willkommen geheißen. Die pädagogischen Fachkräfte luden Kinder und Interessierte zu Essen und Trinken, Kaffee und Kuchen ein. Die Begegnung bot Eltern und Großeltern Gelegenheit zum Austausch. Auch Vertreter/Seelsorger der Pfarrei und des Pfarrgemeinderates besuchten die Familienbrücke und kamen mit den Familien ins Gespräch.
Die Kinder nutzten die Gelegenheit, um ihren Eltern Einblick in ihr KiTa-Leben zu geben und ihnen die Gruppe, Lieblingsspiele und -beschäftigungen zu zeigen.
Seit 2018 ist die Kindertagesstätte im KiTa-Verbund Aschau-Kraiburg-Waldkraiburg organisiert.



Die Verbundverwaltung und die pädagogischen Fachkräfte sorgen sich nicht nur um die liebevolle Betreuung der Kinder, sondern um eine hervorragende Qualität in der Umsetzung des staatlichen Bildungs- und Erziehungsauftrages. Als katholische Kindertagesstätte leisten sie einen wichtigen Beitrag zur pastoralen Arbeit in der Pfarrei. Auf niedrigschwelligem Niveau machen sie christliche Werte und Traditionen für Kinder Familien erlebbar und geben religiöse Orientierung in wichtigen Fragen in ihrem Lebensalltag und ihrem Glaubensweg.

Brandschutzerziehung und Fluchtübung in der Familienbrücke

Alle Jahre im Herbst wird in der Familienbrücke eine Fluchtübung unternommen. Kinder und Fachkräfte üben Rettungsmaßnahmen im Falle eines Brandes.



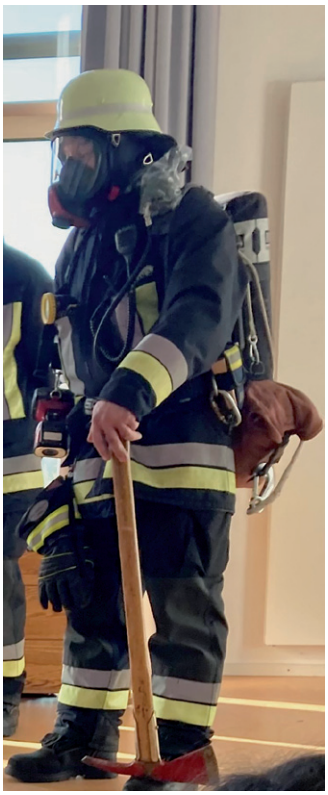
Ziel ist es, die Kinder sowie die Erwachsenen möglichst schnell und sicher aus dem Gebäude zum Sammelplatz im Garten zu bringen. Dies stellt Kinderkrippe und Kindergarten, die Gruppen im Obergeschoß und die im Erdgeschoß vor unterschiedliche Herausforderungen. Wichtig ist, die Kinder mit der Situation und den Maßnahmen vertraut zu machen, um ihnen möglichst die Angst zu nehmen und Sicherheit zu vermitteln. Darum werden auch zwei Fluchtübungen durchgeführt. An einem Tag, wenn die Kinder in ihren Gruppen spielen und an einem anderen Tag, in der offenen Freispielzeit, wenn sich die Kinder selbständig in verschiedenen Räumen aufhalten. Die Kindergartenkinder sollten möglichst auch ohne einen Erwachsenen wissen, wie sie den Sammelplatz erreichen.
Um den Ernstfall ggf. schon zu verhindern, werden mit den Kindern der Umgang mit Feuer, sowie Maßnahmen zum Brandschutz besprochen und geübt.
Ganz allgemein lernen die Kinder auch das Verhalten und Maßnahmen im Brandfall z.B. einen Notruf absetzen und die fünf W-Fragen beantworten.
Ein wichtiger Punkt bereits für Kindergartenkinder ist es, ihre Adresse angeben zu können. Das wäre eine Gelegenheit, auch in der Familie das Vorgehen zu Hause zu besprechen.

WIR BILDEN AUS
Mobilfunk-Planung
LANGREITER
Seit über 20 Jahren sorgen wir deutschlandweit für Mobilfunkempfang in Gebäuden
5G
Komm in unser Team (m/w/d):
- Bauleiter
- Funkplaner
- Elektriker
- Messtechniker
- Monteur
www.langreiter.de
Mobilfunk-Inhouseversorgung - BOS Gebäudefunk - WLAN
Grünbacher Straße 3
84565 Oberneukirchen

Besuch der Freiwilligen Feuerwehr Kraiburg in der Familienbrücke



Am Projekt zum Thema Brandschutzerziehung in der Kindertagesstätte beteiligten sich auch sechs Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Kraiburg.
Sie kamen mit Ausrüstung, Fahrzeugen und Geräten auf einen Besuch in der Familienbrücke.
Die Kinder durften draußen auf dem Parkplatz Löschgruppenfahrzeuge und ein Rettungsboot besichtigen.
Nicht nur anschauen war erlaubt, sondern auch anfassen und besteigen.
Besonders angetan hatte es den Kindern das Boot.
Hier waren sogar die Krippenkinder in ihrem Element und probierten sich schon am Steuer.



Drinnen im Turnzimmer führten die Feuerwehrmänner ihre Ausrüstung vor.
Das Vertrautmachen mit dem Aussehen der Feuerwehrleute in Ausrüstung und Atemschutzmaske soll den Kindern die Angst nehmen. Auch das Besprechen des Vorgehens der Feuerwehr in einem Brandfall bereitet die Kinder auf den möglichen Rettungseinsatz vor.
Mit viel Geduld nahmen sich die Feuerwehrleute Zeit den Kindern alles zu zeigen und ihre Fragen zu beantworten.
Die Freude bei den Kindern war groß und auch den Feuerwehrmännern war anzumerken, dass sie Spaß an der Sache hatten.
Vielen Dank an die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Kraiburg für diesen erlebnisreichen Vormittag.

Text/Fotos: Barbara Mittermayer, Familienbrücke

GASTHAUS FRAUENDORF
ROSA LÖW

- gut bürgerliche Küche
- bayerische Brotzeiten



Wir sind für Sie da:
Mittwoch – Samstag ab 16.00 Uhr
Sonntag ab 11.00 Uhr
sowie gerne nach telefonischer Vereinbarung unter 08638 - 74 58

Genießen Sie bayerische Gastfreundlichkeit bei Rosa Löw und Team

Wir sind persönlich vor Ort für Sie da!

Unser Team in der Geschäftsstelle Kraiburg:


Robert Löw


Martina Karl


Petra Diewald


Doris Irl

Besuchen Sie unsere Homepage www.rb-tofk.de, oder rufen Sie uns an unter 08630 / 98 88 61.

Raiffeisenbank Taufkirchen-Oberneukirchen eG
keine Bank ist näher

Aus dem Marktarchiv

Rathaus 2

Nach dem Abriss der alten Pfarrkirche St. Bartholä und den Rathaus musste ein neues Rathaus gefunden werden. Mit Hilfe von Pfarrer Krandinger, er überließ dem Markt den Kirchengrund hinter der Kirche. Dort entstand das neue Rathaus mit der Adresse 38 ½. Die Baukosten beliefen sich auf 7000 Mark, mit einem Privatdarlehen der Familie Hardt von 4000 Mark konnte es der Markt bauen. Das Haus, abgelegen und versteckt vom Marktplatz, war und blieb aber ob seiner ungünstigen Lage stets nur ein Notbehelf.
Mit der Zunahme der Verwaltungsgeschäfte wurde der Raum, der für den allgemeinen Parteiverkehr zur Verfügung stand, viel zu klein und so musste eine baldige Änderung gefunden werden.



Aber es dauerte von 1890 bis 1935. Außer ein paar Bilder gibt es keine Unterlagen über diesen Bau.

Rathaus 3

Eine günstige Gelegenheit bot sich erstmals im September 1934, als sich der Wachszieher Martin Hitzler in Kraiburg, Marktplatz 8, mit den Gedanken des Wegzugs von Kraiburg trug. Die von Bürgermeister Wesner eingeleiteten Verhandlungen führten dann am 8. Oktober 1934 vor dem Notariat Mühldorf (Urkunde Nr. 1043) zum Kaufanschluss. Der Kaufpreis betrug 20 000 Reichsmark, wovon 12 000 RM sofort zu zahlen waren und der Rest als Hypothek auf das Haus zu Gunsten des Verkäufers eingetragen wurde.



Als am 1. April 1935 der Verkäufer von hier nach Mühldorf übersiedelte, konnte mit den Umbauarbeiten begonnen werden. Die Arbeiten hatte der Baumeister Christian Drechsel übernommen.
Alle Hausnummer mussten wieder geändert werden, weil zu dieser Zeit das Rathaus immer die Nummer 1 bekam



Zeitungsbericht vom 12. August 1935:
(Das neue Rathaus.)
Nach langer Zeit hat nun auch der Markt Kraiburg ein würdiges Rathaus erhalten. Das käuflich erworbene Anwesen der Seifensiederseheleute Hitzler mit seinem netten Turmerker wurde nach mehrwöchiger Arbeit umgebaut.
Im Erdgeschoß befindet sich die helle, freundliche Wohnung des Polizeiwachtmeisters Hell.
Anschließend im Rückgebäude befindet sich das Heim der Hitler-Jugend sowie des BDM. Im 1. Stock überraschen die freundlich gehaltenen Büroräume sowie Registratur, rückwärts der wunderbare Sitzungsaal mit schöner Gipsdecke. Ebenfalls befinden sich im 1 Stock die Büroräume der einzelnen Parteigliederungen, wie die NS-DAB, der Arbeitsfront, der Kriegsopferversorgung sowie der Frauenschaft. Sehr nett wurde auch der Innenhof des Rathauses mit den alten Altanen in Stand gesetzt und ist selber wie geschaffen zur Ausstellung



von alten Grabsteine und Kreuzen. Rückwärts befinden sich auch das gemeindliche Arrestlokal. Der braun gehaltene Fassadenanstrich macht einen vornehmen Eindruck. Das Kraiburger Marktwappen, das von unserem einheimischen Bildhauer Herrn Hans Lechner hier geschaffen wird, dürfte dem ganzen Werke die Krone aufsetzen. Möge dem neuen Rathause Glück und Segen beschieden sein und alle Probleme, die Dort von den gemeindliche Vertretern beraten werden, zum Nutz und Frommen der Marktgemeinde Kraiburg gereichen.
Am 6. November 1941 brannte das Rückgebäude vom Rathaus aus.

Zeitungbericht vom 8. November 1941.
(Brand im Rathaus) Ein umfangreicher Brand suchte gestern Nacht die Marktgemeinde Kraiburg heim, ein Teil des Rathauses brannte vollständig aus. Gegen 4.30 Uhr sah eine im Nebengebäude wohnende Frau Funkenflug und Flammen aus dem hinteren Teil des Rathauses schlagen. Die sofort alarmierte Feuerwehr konnte mit Unterstützung der aus den Nachbargemeinden herbeigeeilten Löschmannschaften eine weitere Ausdehnung des Brandherdes verhüten. Jedoch wurden die Innenräume des rückwärtigen Gebäudeteiles, der Sitzungssaal, die Kartenausgabestelle und die Räume der Hitler-Jugend ein Raub der Flammen. Ebenso brannte die im Erdgeschoß gelegene Holzlege vollkommen aus. Die Ursache des Brandes ist bis jetzt ungeklärt, die Ermittlungen wurden sofort aufgenommen.

Da der Kraiburger Marktgemeinderat gegen die Schließung des Krankenhauses war, fielen sie bei der Mühldorfer Kreisleitung in Ungnade und bekamen kein Baumaterial zur Reparatur des Brandschadens. Der Dachstuhl und die Mauer wurden notdürftig abgedeckt und es kam erst 1948 zur Instandsetzung .
Der verkohlte Dachstuhl ist heute noch bis zum Marktplatz zu sehen.

Text/Fotos: Franz Genzinger, Archivpfleger





Kulturkreis Kalender 2022

Das Kalenderbild des Monats November 2022 stammt von Christa Bachmaier und zeigt den Kraiburger Christkindlmarkt am 15. Dezember 2019. Der Altbayerische Christkindlmarkt am 3. Adventswochenende hat eine lange Tradition in Kraiburg. Leider machte Corona dieser schönen Veranstaltung in den letzten beiden Jahren einen Strich durch die Rechnung. Es ist sehr zu hoffen, dass der Christkindlmarkt im stimmungsvollen Ambiente des Marktplatzes heuer wieder stattfinden kann.



Text: Anette Lehmann, Foto: Christa Bachmaier

Mario´s Meisterbetrieb
Wasser Heizung Lüftung



2017/18 **Meisterschule** München Ost zum **Installateur und Heizungsbauer**
2018 Gründung von **Mario's Meisterbetrieb**
Sept. **2020 Selbstständigkeit** in Vollzeit für Sie da – in und um Kraiburg –

WERDEGANG

Ihr Ansprechpartner für fachkompetente Arbeit

- Sanitär und Gasinstallation
- Solaranlagen
- Erneuerbare Energiequellen
- Heizungssanierung
- Bädersanierung
- Beratung und Planung

0151/61204193
84559 Kraiburg | Bruckhäuslnstr. 24 | marios-meisterbetrieb@gmx.de

Holzbau Huber
Zimmerei - Bauplanung
Beratung – Planung – Ausführung
Zimmerermeister - staatl. gepr. Bautechniker
Ensdorf 8 a
84559 Kraiburg
Mobil: 0179 / 6964834
Tel: 08638 / 955434
www.HuberM-Holzbau.de

Ihr Meisterbetrieb... ...für
- ✓ Zimmerer- & Holzbauarbeiten
- ✓ Holzhäuser & Aufstockungen
- ✓ Gewerbe- und Objektbau
- ✓ Planung & Statik
- ✓ Energieausweis
- ✓ Brandschutznachweis
- ✓ Arbeitsvorbereitung



Steuerkanzlei Ehling
Margot Ehling · Marianne Ehling · Arthur Ehling



Carl-Riedl-Strasse 35 · 84559 Kraiburg am Inn
Tel. 08638/9886-0 · Fax 9886-98 · info@stb-ehling.de

Wichtige Rufnummern:

Notruf
Polizei 110
Feuerwehr 112
Rettungsdienst 112
ärztl. Bereitschaftsdienst Klinik Mühldorf 116 117
Kreisklinik Mühldorf 08631 613-0
Giftnotrufzentrale 089 19240

Apotheke
Apotheke am Inn, Inh. Judith Angstwurm e. K.
Max-Schwaiger-Strasse 8 ..... 08638 719685

Allgemeinärzte
Julia Biebl, Marktplatz 29 ..... 08638 7643
Cesur Eroglu, Max-Schwaiger-Strasse 6 ..... 08638 7720
Dr. Thomas Müller, Guttenburgerstr. 34 ..... 08638 73535

Tiermedizin
Thomas Drechsel, Schweppermannring 7 ..... 08638 7722
Dr. Peter Mittermeier, Bischof-Bernhard-Str. 15 886722
Dr. Josef Wolf, Jettenbacher Strasse 11 ..... 08638 7846

seelsorgliche Notfälle
z.B. Krankensalbung und Sterbefälle 08638 9848197

Öffnungszeiten:

Rathaus Kraiburg
Montag bis Freitag ..... 8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag ..... 14.00 bis 18.00 Uhr
Telefon 08638 9838-0
Email ..... poststelle@vg-kraiburg.de

Wertstoffhof Kraiburg – 01.03. bis 30.11.2022
Mittwoch ..... 16.30 bis 19.00 Uhr
Freitag ..... 16.00 bis 18.00 Uhr
Samstag ..... 10.00 bis 12.00 Uhr

Heimatmuseum Kraiburg
Winterpause bis voraussichtlich April 2023
Vereinbarung Sonderführungen unter Tel. 08638 88 76 52

Sperrmüllabholung
Als Auftrag dient der Sperrmüllscheck. Dieser ist in den Gemeindeverwaltungen und an der Kreiskasse des Landratsamtes Mühldorf a. Inn zum Betrag von 15 € erhältlich.
Der Sperrmüllscheck muss bis zum Annahmeschluss im Landratsamt, Färberstraße 1 eingegangen sein.

Abholung:	Annahmeschluss:
23./ 24./ 25. November	04. November
14./ 15./ 16. Dezember	25. November

Es besteht die Möglichkeit, sich online auf der Homepage des Landratsamt Mühldorfs/Abfallwirtschaft für die Sperrmülltour anzumelden. Der Verkauf der Sperrmüllschecks im Rathaus nach telefonischer Anmeldung, bleibt bestehen.
Ein Sperrmüllscheck gilt für die Abfuhr von max. 3 Kubikmetern (z. B. eine Couch, zwei Polstersessel und eine Matratze).
Die Sperrmüllabfuhr startet Ihre Tour jeweils um 6 Uhr. Am besten legen Sie Ihren Sperrmüll am Vorabend außerhalb des Grundstücks am Gehweg oder am Straßenrand bereit. Aus Versicherungsgründen darf das Entsorgungsfahrzeug nicht auf privates Gelände fahren.

TESTZENTRUM BRUCKHÄUSLN
CORONA-SCHNELLTESTS
Bruckhäuslnstrasse 11 • 84559 Kraiburg
Geöffnet Montag bis Sonntag
Termine nur nach Vereinbarung
Telefonisch oder per Whatsapp unter:
0178 / 107 12 94

Apotheke am Inn
SEIT **1837** IN KRAIBURG AM INN
Gesundheit ist unser Geschäft. Beratung ist unsere Stärke.
Ob Homöopathie oder Bachblüten,
Reisemedizin oder Vorsorge, unser Wissen ist Ihr Vorteil.
Apotheke am Inn | Judith Angstwurm e. K. | Telefon (08638) 71 96 85 | Telefax 71 96 86
Max-Schwaiger-Strasse 8 | 84559 Kraiburg am Inn | www.Apotheke-am-Inn.de

EDEKA

RINNER
KRAIBURG a. Inn

Alles für Ihr perfektes Dinner
erhalten Sie bei Erwin Rinner!

Unsere Öffnungszeiten
Montag bis Samstag
7.30 bis 20.00 Uhr

Gewerbegebiet Kraiburg
Untersbergstrasse 20
84559 Kraiburg

EDEKA
RINNER
KRAIBURG



Werbetechnik-Robeis.de
Meisterbetrieb

Seit 2007
Ihr zuverlässiger Partner
bei Gestaltung, Druck und
Beschriftung!

Ensdorf 7a | 84559 Kraiburg | Tel. 08638 88 69 65